Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 71 (1982)

Heft: 1-2

Nachruf: Ladislaus Laszt 1908 - 1981 in memoriam

Autor: Faller, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ladislaus Laszt 1908–1981 in memoriam

Ich habe Ladislaus Laszt 1935 in Basel im physiologischen Praktikum bei Verzár kennengelernt. Er war damals Assistent, ich Medizinstudent. Er hat sich voll für die praktischen Arbeiten in Physiologie eingesetzt und erklärte mit größter Hilfsbereitschaft alles, was uns unklar schien. Als ich 1946 als Extraordinarius für Histologie nach Fribourg kam, hatte ich die Freude, ihn hier als Titularprofessor wiederzufinden. Ich habe ihn als Kollegen sehr geschätzt. Sein wissenschaftlicher Ideenreichtum war ungewöhnlich. Dabei war er von seltener Liebenswürdigkeit und Bescheidenheit.

Ladislaus Laszt wurde 1908 in dem damals ungarischen Großwardein, welches 1918 unter dem heutigen Namen Oradea Mare zu Rumänien kam, als Sohn eines jüdischen Schneidermeisters geboren. Die Familie zählte 6 Söhne und 4 Töchter. Seine Schulbildung erhielt er in Großwardein und Budapest. 1928 immatrikulierte er sich als Medizinstudent in Hamburg, zog 1930 nach Basel und wurde schon als Student Assistent bei Fritz Verzár am Physiologischen Institut. Sein Vater, der die Sensibilität seines Ladislaus kannte, hatte ihm die Wahl eines theoretischen Faches angeraten. 1933 erschien gemeinsam mit W. Wilbrandt seine erste wissenschaftliche Arbeit *« Untersuchungen über die Ursachen der selektiven Resorption der Zucker aus dem Darm »*. Es war die erste Arbeit, die einen aktiven Transport von Glukose und Galaktose mittels Phosphorylierung in den Epithelzellen der Dünndarmschleimhaut nachwies. 1934 machte Laszt in Basel sein Staatsexamen und doktorierte mit der Dissertation *« Über den Einfluß oberflächenaktiver Stoffe auf die Diffusion in Gelatine »*. Für die Preisarbeit der Medizinischen Fakultät Basel über *« Die Resorptionsgeschwindigkeit verschiedener Kohlehydrate und ihr Umbau im Darmkanal »* erhielt er den ersten Preis. Um seine Kenntnisse in Chemie zu vertiefen, hörte er zwischen 1934 und 1938 an der Basler Naturwissenschaftlichen Fakultät organische und physikalische Chemie. Bis 1938 entstanden in Basel über 50 Arbeiten.

1938 kam Laszt als « Chef des travaux » zu Aloys Müller an die Physiologie Fribourg. Er gehört zur Gründergeneration unseres 2. medizinischen Prope. Er las über Vitamine, Hormone, Ernährungsphysiologie, Muskelphysiologie und Physiologie des Magen-Darmkanals und leitete auch die praktischen Arbeiten in Physiologie und physiologischer Chemie. Was das damals ohne Hilfe eines Nationalfonds und eines Hochschulrates in Fribourg bedeutete, kann nur ermessen, wer selber unter diesen Bedingungen gearbeitet hat. Die Institutskredite waren klein. Zusätzliche Mittel waren nur schwer zu beschaffen. 1944 wurde Laszt in Fribourg Titularprofessor und baute ein ernährungsphysiologisches Labor am Institut für Physiologie auf. In Zusammenarbeit mit der Milchindustrie

Bull. Soc. Frib. Sc. Nat. *71 (1/2)*, 78–90 (1982)

entwickelte er neue Produkte auf der Basis der Sojabohne. 1949 verheiratete sich Laszt mit Fräulein Nelly Pittet, Sekretärin am Physiologischen Institut Fribourg. Ihr Heim, zunächst im Pérolles-, später im Beaumont-Quartier, zeugte von ihrem Interesse an Kunst. Trotz der streng naturwissenschaftlichen Art seiner Forschungsarbeit war Laszt zutiefst ein musischer Mensch. 1961 wurde er Forschungsprofessor mit persönlichem Beitrag des Schweizer Nationalfonds. 1963 begründete er als Co-Direktor gemeinsam mit Aloys Müller nach dessen Emeritierung das kardioangiologische Forschungsinstitut Fribourg. Während Müller die biophysikalische Abteilung leitete, unterstand Laszt die biochemische Abteilung. Ab 1964 gab er, gemeinsam mit E. Comel (Pisa), bei Karger das internationale Archiv «Angiologica» (jetzt «Blood Vessels») heraus, an dessen erstem Heft ich mich ebenfalls mit einem Beitrag beteiligte. Laszt war außerdem Co-Editor der «Symposia Angiologica Santoriana». Er ist auch einer der Mitbegründer der Schweizerischen Gesellschaft für Angiologie. 1977 nahm Laszt seinen Rücktritt.

Das wissenschaftliche Lebenswerk von Laszt umfaßt teils größere, teils kleinere Arbeiten. Die Thematik ist weit gespannt und betrifft die Ernährungsphysiologie wie auch die Physiologie von Herz und Kreislauf.

Eine erste Gruppe von Arbeiten, die hauptsächlich in Basel entstanden sind, umfaßt die aktiven Zellvorgänge der Phosphorylierung bei der Resorption der Zucker und Fette im Darm, den Einfluß des Phosphorstoffwechsels auf die Darmresorption, die Einwirkung von Hypophysenvorderlappen und Nebennierenrinde auf die Resorptionsvorgänge sowie Fragen der Fettwanderung im Körper und Fragen des künstlich hervorgerufenen Diabetes.

Mit Untersuchungen über die Oxydationsgeschwindigkeit des Hämoglobins betrat Laszt das Gebiet der Kreislaufphysiologie. Es folgten Arbeiten über direkte Blutdruckmessung in verschiedenen Körpergebieten und die Feststellung der Strömungsgeschwindigkeit in Kapillaren. Er interessierte sich ferner für die Muskelphysiologie und -chemie der Arterien- und der Venenwand. Er stellte fest, daß die Muskelzellen der Gefäße sich ohne meßbare Stoffwechselerhöhung phasisch und tonisch zusammenziehen. Er isolierte die dafür verantwortliche Wirksubstanz und nannte sie Tonoactomyosin. Bei der gleichzeitigen Untersuchung mehrerer Gefäßgebiete fand er, daß der mittlere Blutdruck gegen die Peripherie zunimmt. Es müssen somit Muskelzellen aktiv in die Blutförderung eingreifen. In der Erregungsphase werden von den Muskelzellen gefäßaktive Stoffe freigesetzt. Es gelang ihm, aus der Gefäßwand zwei Stoffe zu isolieren, die mit Hilfe der Chemischen Industrie als Katecholamine besonderer Struktur identifiziert wurden. Es war ihm noch möglich, die Synthese eines dieser Stoffe zu erreichen. Dieser wirkt antagonistisch gegenüber Adrenalin und Noradrenalin. Schließlich untersuchte er die Biologie und Pharmakologie der normalen und varikös veränderten Venenwand. Er entwickelte eine immunochemische Methode zur Frühdiagnose der Varikosis. In seinen letzten Jahren untersuchte er den Einfluß der Luftverunreinigungen auf Herz und Kreislauf. Diese seine letzte Monographie erschien 1980. Vieles blieb unvollendet liegen. Seine angiologischen Untersuchungen haben die verdiente Anerkennung gefunden. Er erhielt den *«Nummus Angiologicus Santorianus Tino Bellora»*, die *«Ratschow-Gedächtnismedaille»* der Bundesrepublik Deutschland und wurde in Paris zum *«Chevalier de l'Ordre de la Santé publique»* ernannt.

Daß Wissenschaft nicht Letztes ist, sondern Verantwortung in sich birgt, veranlaßte Laszt 1980 an der Ben Gurion University of the Negev in Beer Sheva (Israel) eine Stiftung

seines Namens zu gründen, welche durch ökumenische Erforschung zur Förderung einer fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen Judentum, Islam und Christentum beitragen soll.

Am 15. Oktober 1981 starb der unermüdliche Forscher nach langer, geduldig ertragener Krankheit. Er wurde nach seinem Wunsche auf dem Dünenfriedhof von Holon bei Tel Aviv, wo schon drei seiner Brüder ruhen, beigesetzt. Möge er dort im Frieden ruhen! Laszt ist aus der Entwicklung des zweiten medizinischen Propaedeuticum und aus der kardioangiologischen Forschung in Fribourg nicht wegzudenken. Fast 40 Jahre hat er unserer Universität mit seiner außerordentlichen Forscherbegabung gedient.

A. Faller

Wissenschaftliche Veröffentlichungen von L. Laszt

WILBRANDT, W., und LASZT, L.: Über die Ursache der selektiven Glukoseresorption aus dem Darm. Schweiz. Med. Wochenschr. *13*, 1045 (1932).

– – : Untersuchungen über die Ursachen der selektiven Resorption der Zucker aus dem Darm. Biochem. Z. *259*, 398–417 (1933).

– – : Weitere Untersuchungen über die selektive Zuckerresorption aus dem Dünndarm der Ratte. Schweiz. Med. Wochenschr. *14*, 460 (1933).

LASZT, L.: Untersuchungen über die Resorption von Fettsäuren. Schweiz. Med. Wochenschr. *14*, 1032 (1933).

WILBRANDT, W., und LASZT, L.: Beiträge zum Problem der selektiven Zuckerresorption aus dem Darm. Arb. Ung. Biol. Forschungsinst. *6*, 247–251 (1933).

LASZT, L.: Über die Wirkung der Wasserstoffionenkonzentration auf die Zuckerresorption aus dem Darm. Helv. Biol. Acta *1*, 8–9 (1934).

– – : Über den Einfluß oberflächenaktiver Stoffe auf die Diffusion in Gelatine. Dissertation Basel 1934.

– – : Über die Wirkung der Wasserstoffionenkonzentration auf die Zuckerresorption aus dem Darm. Schweiz. med. Wochenschr. *15*, 584 (1934).

VERZAR, F., und LASZT, L.: Untersuchungen über die Resorption von Fettsäuren. Biochem. Z. *270*, 24–34 (1934).

– – : Die Hemmung der Fettresorption durch Monojodessigsäure und Phlorrhizin. Biochem. Z. *270*, 35–43 (1934).

– – : Die Hemmung der Fettresorption durch Phlorrhizin und Exstirpation der Nebennieren. Helv. Biol. Acta *2*, 33–34 (1934).

LASZT, L.: Die Resorptionsgeschwindigkeit verschiedener Kohlehydrate und ihr Umbau im Darmkanal. Preisfrage vom Jahr 1934 der Hohen Medizinischen Fakultät der Universität Basel.

VERZAR, F., und LASZT, L.: Die Hemmung der Fettresorption durch Phlorrhizin. Biochem. Z. *276*, 1–10 (1935).

– – : Die Hemmung der Fettresorption nach Exstirpation der Nebennieren. Biochem. Z. 276, *11–16 (1935)*.

– – : Die Resorption aus dem Darm von isotonischen Lösungen von Glukose und Sorbose, verglichen mit der von Natriumsulfat. Biochem. Z. *276*, 28–39 (1935).

LASZT, L.: Die Resorption von Glukose und Xylose bei verschiedener H-Ionen-Konzentration. Biochem. Z. *276*, 40–43 (1935).

– – : Die Phosphorylierung verschiedener Zucker durch Darmschleimhautextrakte. Biochem. Z. *276*, 44–48 (1935).

VERZAR, F., und LASZT, L.: Nebennierenrinde und Fettresorption. Helv. Biol. Acta *1*, 16–17 (1935) und Biochem. Z. *278*, 396–400 (1935).

LASZT, L., und VERZAR, F.: Hemmung des Wachstums durch Jodessigsäure und antagonistische Beeinflussung durch Vitamin B_2 sowie Nebennierenrindenhormon. Pflügers Arch. *236*, 693–704 (1935).

LASZT, L., und SÜLLMANN, H.: Einfluß der Narkose auf die Permeabilität der Kiemensäckchen von *Daphnia magna* für Säuren. Arb. Ung. Biol. Forschungsinst. *8*, 341–344 (1935).

– – : Nachweis der Bildung von Phosphorsäureestern in der Darmschleimhaut bei der Resorption von Zuckern und Glycerin. Biochem. Z. *278*, 401–417 (1935).

– – : Phosphatfraktionen in der Dünndarmschleimhaut nach der Resorption verschiedener Zucker, Glycerin und Fett. Schweiz. Med. Wochenschr. *16*, 730 (1935).

VERZAR, F., und LASZT, L.: Die Wirkung der Nebennieren auf die Fettresorption. Schweiz. Med. Wochenschr. *16*, 732 (1935).

– – : Der Zusammenhang zwischen Vitamin B_2 und dem Hormon der Nebennierenrinde. Pflügers Arch. *237*, 476–482 (1936).

LASZT, L.: Neue Untersuchungen über die Physiologie und Pathologie der Darmresorption. ZYMA-Journal *1*, 122–129 (1936).

VERZAR, F., und LASZT, L.: Die Rolle von Laktoflavin und Flavinphosphorsäure bei Nebennierenrindenausfall sowie Jodessigsäurevergiftung. Z. Vitaminforschg. *5*, 265–275 (1936).

LASZT, L., und VERZAR, F.: Vitamin B_2 und Nebennierenrindenhormon. Verh. Schweiz. Physiol. 1936, 9–10.

– – : Beeinflussung der Fettwanderung durch Jodessigsäure und Nebennierenexstirpation. Biochem. Z. *285*, 356–367 (1936).

VERZAR, F., und LASZT, L.: Nebennierenrinde und Fettresorption. Biochem. Z. *288*, 351–355 (1936).

– – : Nebennierenrinde und Fettwanderung. Biochem. Z. *288*, 356–358 (1936).

– – : Sodium and water metabolism in relation to disturbances of carbohydrate metabolism after adrenalectomy. Nature *138*, 844 (1936).

– – : Die Wirkung von Laktoflavin und Flavinphosphorsäure bei Nebennierenmangel und Jodessigsäurevergiftung. Verh. Schweiz. Physiol. 1936, 23–25.

LASZT, L., und VERZAR, F.: Eine neue Methode zum Nachweis und zur quantitativen Bestimmung des Nebennierenrindenhormons. Verh. Schweiz. Physiol. 1937, 7–8.

VERZAR F., und LASZT, L.: Der Zusammenhang von Kohlehydratstoffwechselstörungen mit Na- und Wasserstoffwechsel beim nebennierenlosen Tier. Verh. Schweiz. Physiol. 1937, 23–24.

VERZAR, F., HÜBNER, H., und LASZT, L.: Die Bindung des Laktoflavins als Laktoflavinphosphorsäure im Körper nach Nebennierenexstirpation. Biochem. Z. *292*, 152–158 (1937).

LASZT, L., und VERZAR, F.: Die Störungen des Kohlehydratstoffwechsels bei Ausfall der Nebennierenrinde und ihr Zusammenhang mit dem Na-Stoffwechsel. Biochem. Z. *292*, 159–173 (1937).

– – : Die Rolle von Vitamin B_2, B_4 und B_6 bei Nebennierenmangel. Pflügers Arch. *239*, 136–142 (1937).

KARRER, P., LASZT, L., und VERZAR, F.: Heilwirkung von natürlicher und synthetischer Flavinphosphorsäure auf die B_6-Avitaminose der Ratten (Pellagra, Akrodynie). Pflügers Arch. *239*, 644–652 (1937).

LASZT, L., und VERZAR, F.: Die Wachstumswirkung von Flavinphosphorsäure (aus Leber) auf nebennierenlose und normale Ratten. Pflügers Arch. *239*, 653–657 (1937).

VERZAR, F., und LASZT, L.: Vitamin B_2 und Nebennierenrindenhormon. Enzymologia *3*, 16–20 (1937).

– – : Activity of corticosterone in the glucose test in rats. Nature *139*, 331 (1937).

ISSEKUTZ, V., LASZT. L., und VERZAR, F.: Zucker und Resorptionsstörungen nach Nebennierenexstirpation. Pflügers Arch. *240*, 612–618 (1938).

FITZ GERALD, O., LASZT, L., und VERZAR, F.: Die selektive Zuckerresorption nach Hypophysenexstirpation und ihre Beeinflussung durch Hormon der Nebennierenrinde. Pflügers Arch. *240*, 619–623 (1938).

LASZT, L.: Die Resorption der Aminosäuren aus dem Darm nach Nebennierenexstirpation. Pflügers Arch. *240*, 636–641 (1938).

LASZT, L., und VERZAR, F.: Die Heilwirkung von Flavinphosphorsäure und die Unwirksamkeit von Nikotinsäureamid bei B_6-Avitaminose der Ratten. Verh. Schweiz. Physiol. 1938,7–8.

LASZT, L.: Vitamin B_1 und Nebennierenrinde. Verh. Schweiz. Physiol. 1938, 19–21.

LASZT, L., und VERZAR, F.: Fettresorptionsstörungen und die Bindung des Flavins nach Nebennierenexstirpation bei Katzen. Verh. Schweiz. Physiol. 1938, 21–23.

LASZT, L.: Eine einfache Methode zur Exstirpation der Nebennieren bei der Ratte. Verh. Schweiz. Physiol. 1939, 7–8.

– – : Einfluß von Hypophysenvorderlappenextrakt auf die selektive Glukoseresorption und Fettwanderung bei nebennierenlosen Ratten. Verh. Schweiz. Physiol. 1939, 11–13.

– – : Beziehungen zwischen Vitamin B und Nebennierenrinde. Verh. Schweiz. Physiol. 1939, 13–16.

– – : Einfluß von Brenztraubensäure auf die Ausfallserscheinungen von nenbennierenlosen Ratten. Verh. Schweiz. Physiol. 1939, 20–22.

– – : Influence of lactate on the absorption of glucose from the intestine of adrenalectomized rats. Nature *143*, 984 (1939).

– – : Influence of sodium chloride on glucose absorption from the intestine of iodoacetate-poisoned rats. Nature *144*, 244 (1939).

– – : Eine symmetrische Hauterkrankung bei chronisch nebennierenlosen Ratten und ihre Heilung durch Co-Zymase und Nikotinsäureamid. Verh. Schweiz. Physiol. 1940, 4.

– – : Beziehungen zwischen Zuckerresorption aus dem Darm und Phosphorstoffwechsel. Verh. Schweiz. Physiol. 1940, 16.

– – : Einfluß von Zuckerabbauprodukten auf Zuckerstoffwechsel und -resorption bei normalen, monojodessigsäurevergifteten und nebennierenlosen Tieren. Verh. Schweiz. Physiol. 1940, 19–20.

– – : Intestinal sugar absorption and phosphate metabolism. Nature *145*, 899 (1940).

– – : Eine durch Nikotinsäureamidmangel bedingte Hauterkrankung bei nebennierenlosen Ratten. Z. Vitaminforschg. *11*, 76–86 (1941).

– – : Beziehungen zwischen Zuckerresorption und Phosphatstoffwechsel. Verh. Schweiz. Physiol. 1941, 19–20.

– – : Phosphat- und Zuckerresorption. Verh. Schweiz. Physiol. 1941, 29–30.

– – : Beeinflussung der Laktation durch Verabreichung von Hypophysenvorderlappenhormon bei nebennierenlosen Ratten. Schweiz. Med. Wochenschr. *22,* 361–362 (1941).

LASZT, L., und DALLA TORRE, L.: Beziehungen zwischen Zuckerresorption und Phosphatstoffwechesel. I. Sekretion von Phosphor ins Darmlumen während der Resorption von Monosacchariden. Schweiz. Med. Wochenschr. *22,* 1416–1420 (1941).

LASZT, L.: Beziehungen zwischen Zuckerresorption und Phosphatstoffwechsel. II. Wirkung von Ceriumchlorid auf die Zuckerresorption aus dem Dünndarm. Schweiz. Med. Wochenschr. *23,* 193–195 (1942).

LASZT, L., und DALLA TORRE, L.: Laktoflavinausscheidung bei normalen und nebennierenlosen Tieren. Verh. Schweiz. Physiol. 1942, 23–24.

LASZT, L.: Die Wirkung von Vitamin D bei nebennierenlosen Ratten. Verh. Schweiz. Physiol. 1942, 38–39.

LASZT, L., und DALLA TORRE, L.: Beziehungen zwischen Zuckerresorption und Phosphatstoffwechsel. III. Beiträge zum Rachitisproblem. Schweiz. Med. Wochenschr. *23,* 817–819 (1942).

JUNG, A., RITTER, M., und LASZT, L.: Zur Pharmakologie der D-Vitamine. Verh. Schweiz. Naturf. Ges. *122,* 156–157 (1942).

LASZT, L., und DALLA TORRE, L.: Untersuchungen über die Laktoflavinausscheidung bei normalen und nebennierenlosen Tieren unter verschiedenen Bedingungen. Z. Vitaminforschg. *13,* 77–101 (1943).

LASZT, L.: Vitamin-D-Wirkung auf den Blutzucker beim Menschen. Helv. Physiol. Acta *1,* C 44–C 45 (1943).

– – : Citronensäureausscheidung bei nebennierenlosen Ratten. Z. Vitaminforschg. *14,* 101–102 (1944).

– – : Eine Methode zur Registrierung der Oxydationsgeschwindigkeit in dünnen Blutschichten. Helv. Physiol. Acta *2,* C 8–C 9 (1944).

– – : Beobachtungen an nebennierenlosen Hunden. Helv. Physiol. Acta *2,* C 9 (1944).

– – : Modellversuche mit Hämoglobinlösungen zur Frage des Gasaustausches in den Lungen. Helv. Physiol. Acta *3,* 291–328 (1945).

– – : Beziehungen zwischen Zuckerresorption und Phosphatstoffwechsel. Einfluß von einigen Anionen auf die Resorption von Glukose und Phosphat aus dem Dünndarm. Bull. Soc. Frib. Sc. Nat. *37,* 171–182 (1945).

– – : Dialursäurediabetes. Experientia *1,* 234 (1945).

– – : Der Kohlehydratstoffwechsel und seine hormonale Regulation. Bull. Soc. Frib. Sc. Nat. *38,* 137–164 (1946).

LASZT, L., and VOGEL, H.: Resorption of glucose from the small intestine of alloxan-diabetic rats. Nature *157,* 551 (1946)

LASZT, L.: Die Wirkung von Cortin und einigen Nebennierensteroiden bei alloxandiabetischen Ratten. Helv. Physiol. Acta *4,* C 49-C 50 (1946).

LASZT, L., and VOGEL, H.: Glycogen phosphorylysis in alloxandiabetic rats. Nature *158,* 588 (1946).

DHERE, C., et LASZT, L.: Réactions de fluorescence de quelques stéroïdes (hormones surrénales et sexuelles) avec le sulfate neutre de méthyle. C. R. Ac. Sci. Paris *224,* 681–683 (1947).

LASZT, L.: Neuere experimentelle Ergebnisse zur Diabetesfrage. Ärztl. Monatsh. *3,* 373–435 (1947).

DHERE, C., et LASZT, L.: Sur quelques réactions de fluorescence dans la série des stéroïdes. Chimia *1*, 10 (1947).

– – : Contribution à la spectrochimie d'absorption et de fluorescence dans le groupe des vitamines D. C. R. Soc. Biol. *142*, 17–20 (1948).

– – : Halochromie et halofluorie. C. R. Ac. Sci. Paris. *226*, 809–810 (1948).

– – : Etude spectrochimique (absorption et fluorescence) de la réaction de Salkowski. I. Cholestérol. C. R. Soc. Biol. *142*, 1422–1425 (1948).

LASZT, L.: Monosymptomatischer Schachtelhalmschwanz bei jungen Ratten, die mit gemischtem, ungesättigte Fettsäuren und Vitamin B-Komplex enthaltenden Futter ernährt wurden. Helv. Physiol. Acta *6*, C 10-C 12 (1948).

– – : Neuere experimentelle Ergebnisse zur Diabetesfrage. II. Ärztl. Monatsh. *4*, 661–682 (1948).

MÜLLER, A., LASZT, L., und PIRCHER, L.: Über einen Membranmanometer mit elektrischer Transmission zur Druck- und Geschwindigkeitsmessung. Helv. Physiol. Acta *6*, 783–794 (1948).

LASZT, L.: Kinematographische Bestimmung der Blutströmungsgeschwindigkeit in feinsten Gefäßen der Conjunctiva und Modellversuche zur Bestimmung der Grenzgeschwindigkeit, welche vom Auge noch als Bewegung wahrgenommen werden kann. Helv. Physiol. Acta *7*, 197–206 (1949).

– – : Neuere experimentelle Ergebnisse zur Diabetesfrage. Physiologischer Teil. Bull. Soc. Frib. Sc. Nat. *39*, 203–204 (1949).

DHERE, C., et LASZT, L.: Etude spectrochimique (absorption et fluorescence) de la réaction de Salkowski. II. Sitostérol. C. R. Soc. Biol. *143*, 444–447 (1949).

LASZT, L., MÜLLER, A., und PIRCHER, L.: Vergleiche zwischen direkter und indirekter Blutdruckmessung beim Menschen. Arch. Kreislaufforschg. *15*, 92–96 (1949).

LASZT, L., et MÜLLER, A.: Mesure comparative de la pression intracardiaque et aortique chez le chien. XVIIIe Congrès international des Physiologistes Copenhague 1950.

LASZT, L.: Etude expérimentale du diabète chez le rat alloxanique. XVIIIe Congrès international des Physiologistes Copenhague 1950.

LASZT, L., und MÜLLER, A.: Über den Druckverlauf im linken Ventrikel und Vorhof und in der Aorta ascendens. Helv. Physiol. Acta *9*, 55–73 (1951).

– – : Gleichzeitige Druckregistrierung in beiden Herzkammern, in der Aorta und der Pulmonalis. Helv. Physiol. Acta *9*, 326–337 (1951).

– – : Über die Druckverhältnisse im Bereiche des Aortenbogens. Helv. Physiol. Acta *9*, 442–453 (1951).

LASZT, L.: Die Wirkung von Natriumselenit bei alloxandiabetischen Ratten. Schweiz. Med. Wochenschr. *81*, 65–68 (1951).

LASZT, L., und NEYMAN, B.: Chemische Bestimmung von Nebennierenrindensteroiden. Helv. Physiol. Acta *9*, C 8-C 9 (1951).

BISSEGGER, A., und LASZT, L.: Untersuchungen über die Hexokinasewirkung von Dünndarmschleimhaut auf die Phosphorylierung von verschiedenen Monosacchariden. Helv. Physiol. Acta *9*, C 60 (1951).

LASZT, L., und NEYMAN, B.: Bestimmung der Ausscheidung von Nebennierenrindensteroiden im menschlichen Urin. Experientia *7*, 430–431 (1951).

LASZT, L., und MÜLLER, A.: Über den Druckverlauf im Bereiche der Aorta. Helv. Physiol. Acta *10*, 1–19 (1952).

– – : Gleichzeitige Druckmessung in der Aorta abdominalis und ihren Hauptästen. Helv. Physiol. Acta *10*, 259–272 (1952).

– – : Vergleich der Druckverhältnisse in den Gefäßen des Halses und der oberen Extremitäten mit dem Drucke in der Aorta ascendens. Helv. Physiol. Acta *10*, 469–481 (1952).

LASZT, L., und KREUZER, F.: Vergleichende Versuche an Hunden über die Kreislaufwirkungen von Adrenalin und Arterenol. Arch. Kreislaufforschg. *18*, 176–184 (1952).

LASZT, L.: Physiologie des ACTH und der Nebennierenrindensteroide. Erstes Freiburger Symposium über Probleme des Hypophysen-Nebennierenrindensystems *5*, 40–64. Springer: Berlin-Göttingen-Heidelberg 1952.

LASZT, L., und MÜLLER, A.: Beitrag zur Herzdynamik. Z. Kreislaufforschg. *42*, 287–298 (1953).

LASZT, L.: Untersuchungen über Verteilung und Stoffwechsel injizierter Corticosteroide in den Organen von normalen und nebennierenlosen Ratten. Helv. Physiol. Acta *11*, C 21-C 23 (1953).

– – : Über die Natur des Leberglykogens normaler und diabetischer Tière unter verschiedenen Bedingungen. Experientia *10*, 302–304 (1954).

– – : Analyse von Leberglykogenen normaler und diabetischer Ratten mit der Ultrazentrifuge. Biochem. Z. *327*, 32–38 (1955).

BERTRAND, F., und LASZT, L.: Papierelektrochromatographie des Leberglykogens normaler und diabetischer Ratten. Biochem. Z. *327*, 354–361 (1956).

DESCHWANDEN, P. von, MÜLLER, A., und LASZT, L.: Messung des Blutdruckes und der Strömungsgeschwindigkeit in der Aorta des Hundes. XXe Congrès international de physiologie Bruxelles 1956, 930.

LASZT, L.: Effet de la cortisone et de la désoxycorticostérone sur le métabolisme des électrolytes et de l'eau chez le rat surrénalectomisé et chez le rat surrénalectomisé et partiellement hépatectomisé. XXe Congrès international de physiologie Bruxelles 1956, 998.

LASZT, L., MEIER R., et MÜLLER, A. (Editeurs): C. R. du IIe Congrès international d'angéiologie Fribourg 1955: Méthodes et moyens d'exploration en angéiologie. Editions universitaires: Fribourg 1956.

ARBER, W., KELLENBERGER, E., und LASZT, L.: Morphologie von Leberglykogen. Kolloid-Z. *150*, 123–127 (1957).

LASZT, L., und MÜLLER, A.: Über Druck- und Geschwindigkeitsverhältnisse im Coronarkreislauf des Hundes. Helv. Physiol. Acta *15*, 38–54 (1957).

LASZT, L.: Die Bedeutung der Resorptionsgeschwindigkeit von Zucker bei den diabetischen Stoffwechselstörungen. Z. Vitaminforschg. *27*, 285–290 (1957).

LASZT, L., und MÜLLER, A.: Der myokardiale Druck. Helv. Physiol. Acta *16*, 88–106 (1958).

LASZT, L.: Über den Elektrolyt- und Wasserstoffwechsel in der Gefäßwand unter dem Einfluß verschiedener Corticosteroide im Zusammenhang mit der Hochdruckbildung. IIIe Congrès international d'angéiologie San Remo 1958. Acta *3*, 617–624 (1958).

– – : Über die Eigenschaften der Gefäßmuskulatur mit besonderer Berücksichtigung der Kalium-Wirkung. Arch. Kreislaufforschg. *32*, 220–244 (1960).

– – : Correlation between the electrolyte and water content of the organs and hypertension after administration of corticosteroids. Nature *185*, 695–696 (1960).

– – : Effect of potassium on muscle tension, especially on that of vascular muscle. Nature *185*, 696 (1960).

– – : Effect of the cations of the lyotropic series on the tension of vascular smooth muscle. Nature *187*, 329–330 (1960).

HARDUNG, V., and LASZT, L.: Visco-elastic behaviour of blood vessels of the muscular type. Nature *187*, 330–331 (1960).

LASZT, L.: Properties of vessel muscle proteins extracted with water or salt solutions of low ionic strength. Nature *189*, 230 (1961).

– – : Les protéines de structure du muscle vasculaire et leur fonction. Folia angiologica *8*, 141–150 (1961).

LASZT, L., et HAMOIR, G.: Etude par électrophorèse et ultracentrifugation de la composition protéinique de la couche musculaire des carotides de bovidé. Biochim. Biophys. Acta *50*, 430–439 (1961).

– – : Tonomyosin of arterial muscle. Nature *193*, 682–684 (1962).

HAMOIR, G., et LASZT, L.: La tropomyosine B de carotides de bovidé. Biochim. Biophys. Acta *59*, 365–375 (1962).

CONTI, G., et LASZT, L.: Aspect morphologique des cellules musculaires lisses de la carotide de bovidé à l'état de repos et à l'état de contraction. Atti della Società Italiana di Anatomia. XXI Convegno Sociale, 235–240 (1962).

LASZT, L.: Zur Physiologie und Biochemie der Gefäßmuskulatur. Verh. Dtsch. Ges. Kreislaufforschg. *50*, 50–59 (1963).

– – : Zur Biochemie der Arterienmuskulatur. Bibl. cardiol. *15*, 3–19 (1964).

CONTI, G., HAENNI, B., LASZT, L., et ROUILLER, C.: Structure et ultrastructure de la cellule musculaire lisse de la paroi carotidienne à l'état de repos et à l'état de contraction. Angiologica *1*, 119–140 (1964).

HAMOIR, G., et LASZT, L.: Composition protéinique de la couche musculaire de l'aorte abdominale et des artères coronaires et fémorales de bovidé. Angiologica *1*, 156–168 (1964).

LASZT, L.: Was ist Gefäßtonus? Untersuchungen über die Beziehungen zwischen Gefäßmuskelkontraktion und -volumenänderung. Angiologica *1*, 346–356 (1964).

– – : Physiologie des Hautkreislaufes. Abstracts IV. Symp. of International College of experimental Dermatology Palermo 1965. Ann. It. Derm. clin. sper. *19*, 370–385 (1965).

HAMOIR, G., GASPAR-GODFROID, A., et LASZT, L.: Changement d'état d'agrégation et de dissociation de la tonoactomyosine de carotides de bovidé sous l'influence de la force ionique et de l'ATP. Angiologica *2*, 44–60 (1965).

HARDUNG, V., und LASZT, L.: Die Beziehung zwischen Last und Verkürzungsgeschwindigkeit beim Gefäßmuskel. Angiologica *3*, 100–113 (1966).

LASZT, L.: Untersuchungen über die Temperaturwirkung auf den Gefäßtonus mit besonderer Berücksichtigung von in der Arterienwand vorkommenden vasoaktiven Stoffen. Angiologica *3*, 279–292 (1966).

– – : The influence of ethylenediamine–tetraacetate and Ca-ions on vascular tension. Nature *212*, 1587 (1966).

– – : L'influence du sodium et du potassium sur l'action d'une substance vaso-active extraite de la paroi artérielle. Publication du groupement pour l'étude de la pathogénie de l'hypertension artérielle Liège 1966.

COMEL M., und LASZT, L. (Herausgeber): I. Int. Symp. Angiologie Fribourg 1965. Morphologie und Histochemie der Gefäßwand. Karger: Basel 1966.

LASZT, L.: Reinigung, Bestimmung und Charakterisierung eines neuen, in der Gefäßwand vorkommenden vasoaktiven Polypeptides. Angiologica *4*, 147–160 (1967).

GASPAR-GODFROID, A., HAMOIR, G., et LASZT, L.: Influence de la méthode de préparation sur les propriétés macromoléculaires de l'actine de carotide de bovidé. Angiologica *4*, 323–340 (1967).

LASZT, L.: Untersuchungen über die elastischen Eigenschaften der Blutgefäße im Ruhe- und im Kontraktionszustand. Angiologica *5*, 14–27 (1968).

CAPPELLI, B., CONTI, G., LASZT, L. et MANDI, B.: Action du facteur P sur les artères de l'embryon de poulet cultivées in vitro. Angiologica *5*, 28–40 (1968).

– – : Données histochimiques sur la paroi artérielle de l'embryon de poulet cultivé in vitro en présence de facteur P. Angiologica *5*, 41–48 (1968).

AITA, M., CONTI, G., LASZT, L., et MANDI, B.: Sur l'existence de deux sortes de cellules musculaires lisses dans la paroi carotidienne de bovidés. Angiologica *5*, 310–321 (1968).

– – : Etudes immunochimiques et immunohistochimiques des protéines contractiles de la paroi vasculaire de bovidés. Angiologica *5*, 322–332 (1968).

GASPAR - GODFROID, A., HAMOIR, G., et LASZT, L.: Isolement de la F-actine de carotides de bovidés par fractionnement de la tonomyosine au sulfate ammonique. Angiologica *5*, 186–200 (1968).

LASZT, L.: Neue Grundlagen zur Erkenntnis der Regulation des Hautkreislaufes und des peripheren Kreislaufes im allgemeinen. V. Int. Symp. Dermatol. Palermo 1968. Ann. It. Derm. clin. sper. *23*, 236–245 (1969).

COMEL, M., und LASZT, L. (Herausgeber): II. Int. Symp. Angiologie Fribourg 1968. Biochemie der Gefäßwand. Karger: Basel 1969.

LASZT, L.: Vasoaktive Stoffe der Gefäßwand. II. Int. Symp. Angiologie Fribourg 1968, 182–196. Karger: Basel 1969.

– – : Über die ATP-aseaktivität des Tonoactomyosins verschiedener Gefäßbereiche unter verschiedenen Bedingungen. Verh. Symp. Gefäßwand und Blutplasma III Leipzig 1968, 113–119. Fischer: Jena 1969.

– – : On the dependence of the contractility of coronary muscle on substances favouring contraction and relaxation. Experientia *25*, 708–709 (1969).

– – : Besonderheiten der kontraktilen Eigenschaften der Koronargefäß-Muskelzellen und ihre Ursachen. Angiologica *7*, 147–159 (1970).

HARDUNG, V., und LASZT, L.: Hämodynamik des Carotiskreislaufes. Vortrag bei der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Anwendung der physikalischen und technischen Wissenschaften in Biologie und Medizin. Basel 1970.

LASZT, L.: Zur Biochemie der Venenwand. Arbeitstagung über morphologische, biochemische und pathologische Aspekte der Gefäßwand Zürich 1970. Huber: Bern 1970.

NIEBES, P. et LASZT, L.: Recherches sur l'activité des enzymes dans le métabolisme des mucopolysaccharides des veines saphènes humaines saines ou variqueuses. Angiologica *8*, 7–16 (1971).

HARDUNG, V., und LASZT, L.: Untersuchungen über die Hämodynamik des Karotiskreislaufes mit Hilfe von Impedanzmessungen. Angiologica *8*, 17–30 (1971).

LASZT, L.: Die Wirkung gefäßeigener Stoffe auf die Kontraktilität der Gefäßmuskelzellen. Angiologica *8*, 202–206 (1971).

NIEBES, P., et LASZT, L.: Influence in vitro d'une série de flavonoïdes sur des enzymes du métabolisme des mucopolysaccharides de veines humaines et bovines. Angiologica *8*, 297–302 (1971).

ZWILLENBERG, L. D., LASZT, L., und ZWILLENBERG, H. H. L.: Die Feinstruktur der Venenwand bei Varikose. Angiologica *8*, 318–346 (1971).

COMEL, M. und LASZT, L. (Herausgeber): III. Int. Symp. Angiologie Fribourg 1970. Physiologie der Blut- und Lymphgefäße. Karger: Basel 1971.

LASZT, L.: Physiologie des Mesenterialkreislaufes mit Berücksichtigung der aktiven Muskeltätigkeit. III. Int. Symp. Angiologie Fribourg 1970, 67–96. Karger: Basel 1971.

– – : On the physiology of vascular smooth muscle in different regions. Proc. Symp. Physiol. Pharmacol. Neuroeffector Systems Interlaken 1969, 263–272. Karger: Basel 1971.

LASZT, L., ZWILLENBERG, L. O., und ZWILLENBERG, H. H. L.: Ultrastrukturelle Veränderungen in der erkrankten Venenwand. VI. Int. Symp. Dermatology Palermo 1971. Ann. It. Derm. clin. sper. *25*, 80–92 (1971).

LASZT, L.: Zur Biochemie der Venenwand (Vena saphena magna). In: RÜTTNER, J. R., und LEU, H. J. (Herausgeber): Die Venenwand, 105–110. Huber: Bern 1971.

ZWILLENBERG, L. D., LASZT, L., und ZWILLENBERG, H. L.: Ultrastrukturelle Veränderungen in den erkrankten Venenwand und ihre mögliche Ursache. 4. Int. Kongr. Phlebologie Luzern 1971.

LASZT, L.: Zur Biochemie der Venenwand. In: SCHNEIDER, K. W.: Die venöse Insuffizienz – Pathologie, Klinik und Therapie. Tagung der Dtsch. Angiol. Ges. Bad-Nauheim 1970, 9–19. Witzstrock: Baden-Baden 1972.

– – : Die kontraktilen Proteine des Gefäßmuskels und ihre ATPasewirkung. Satellit Symp. «Vascular smooth muscle» XXV Int. Kongr. physiol. Wiss. Tübingen 1971, 20–22. Springer: Berlin 1972.

– – : Regulation der Gefäßmuskelkontraktion durch zwei in der Gefäßwand vorkommende vasoaktive Stoffe. Ebenda, 47–48. Springer: Berlin 1972.

COMEL, M., und LASZT, L. (Herausgeber): IV. Int. Symp. Angiologie Fribourg-Nyon 1972. Klinische Pharmakologie. I. Flavonoide und Gefäßwand. Karger: Basel 1972.

LASZT, L.: Bases expérimentales pour une pharmacologie des flavonoïdes. IVe Symp. Int. Angéiologie Fribourg-Nyon 1972, 61–71. Karger: Bâle 1972.

ZWILLENBERG, H. L., ZWILLENBERG, L. O., and LASZT, L.: Ultrastructural changes in organ cultures of bovine veins. IVth Int. Symp. Angiology Fribourg-Nyon 1972, 160–168. Karger: Basel 1972.

BRKIC, S., and LASZT, L.: Influence of flavonoids on the collateral circulation. IVth Int. Symp. Angiology Fribourg-Nyon 1972, 283–296. Karger: Basel 1972.

LASZT, L.: Kann der Gehalt an eigenen vasoaktiven Stoffen in der Gefäßwand zu Hypertonie führen? IV. Symposium der Med. Klinik Leipzig 1972, Gefäßwand und Blutplasma, 57–60.

– – : Neue Befunde über die pathologischen Veränderungen der varikösen Venenwand und deren mögliche pharmakologische Beeinflussung. Soc. It. Angiol. Salsomaggiore 1972.

HARDUNG, V., und LASZT, L.: Versuche in vitro über den Einfluß der Muskelkontraktion auf die Dynamik der Gefäßwand. Angiologica *9*, 81–88 (1972).

DUBLER, T., HARDUNG, V., und LASZT, L.: Rückwirkung auf die Wellenimpedanz der Karotis einer künstlich hervorgerufenen Pulsverlangsamung mit unversehrter und ausgeschalteter Gefäßmuskulatur. Angiologica *10*, 274–287 (1973).

BRKIC, S., and LASZT, L.: Development of collateral circulation in the hind limb of rat after acute occlusion of the contralateral femoral artery. Angiologica *10*, 326–336 (1973).

– – : Weitere Untersuchungen zum Nachweis der Bedeutung von Metaboliten des Muskels bei der Entwicklung des Kollateralkreislaufes. Angiologica *10*, 337–343 (1973).

LASZT, L., und SCHAAD, R.: Experimentelle Untersuchungen in vivo und in vitro über die Wirkung von Autoabgasen und Kohlenmonoxid auf den Kreislauf von Säugetieren. Basic Res. Cardiol. *68*, 380–394 (1973).

– – : Akuter Einfluß von Schwefeldioxid auf den Kreislauf von Tieren sowie auf die Kontraktilität isolierter Blutgefäße. Atmos. Environ. *8*, 1049–1059 (1974).

BRKIC, S., et LASZT, L.: Facteurs de développement de la circulation collatérale et influence des flavonoïdes. C. R. IXe Congr. Int. Angéiologie Florence *3* (1974).

LASZT, L.: Untersuchungen zur Aufklärung der Entwicklung des Kollateralkreislaufes. Folia Angiologica *23*, 172–177 (1975).

BUCHALA, A. J., and LASZT, L.: Biochemical diagnosis of varicose veins. Phlebologie und Proktologie *4*, 101–107 (1975).

– – : Studies on an immunologic method for diagnosis of varicose veins. Int. Archs. Allergy appl. Immun. *49*, 391–395 (1975).

LASZT, L.: Die Biochemie und Pharmakologie der Venenwand. Festvortrag anläßlich der Verleihung der Ratschow-Gedächtnis-Medaille Karlsruhe 1975. Documenta Angiologorum *7*, 1–31 (1975). In französischer Übersetzung: Biochimie et pharmacologie de la paroi veineuse. Folia Angiologica *24*, 217–227 (1976).

– – : Biochemie und Pharmakologie der Venenwand. Therapiewoche *26*, 5085–5086 (1976).

– – : Zur Physiologie des Venenkreislaufes. V. Int. Kongr. Phlebologie Mailand 1974. Phlebologie und Proktologie *6*, 93 (1977). Leicht modifizierte Fassung in: Die Medizinische Welt *30*, 1142–1149 (1979).

BUCHALA, A. J., CORBOUD, P., and LASZT, L.: On the therapy of varicosis: Some observations using an immunological method of diagnosis. Folia Angiologica *25*, 204–206 (1977).

LASZT, L.: Stoffwechsel- und morphologische Veränderungen in der varikösen Venenwand. C. R. Ve Congrès int. Phlébologie Milan 1974 (1977).

LASZT, L., MUSY, J. P., et SCHAAD, R.: Etude morphologique sur la clearance alvéolaire. Le Poumon et le Cœur *24*, 323–326 (1978).

LASZT, L., und SCHAAD, R.: Luftverunreinigung und Herz-Kreislauf-System. Karger: Basel 1980.

BUCHALA, A. J., und LASZT, L.: Über die Möglichkeiten der medikamentösen Therapie bei Varikose und ihre biochemische Kontrolle. Symposia Angiologica Santoriana Lugano 1976. Anthologica Santoriana, Pars prima et pars altera, 22–24 (1982).

Unter Anleitung von L. Laszt ausgeführte Inauguraldissertationen

Medizin:

WEBER, H.: Untersuchungen über den Kohlehydratstoffwechsel bei normalen, alloxandiabetischen, nebennierenlosen und alloxandiabetisch-nebennierenlosen Ratten. Inauguraldissertation Bern 1951.

BISSEGGER, A.: De l'activité phosphorylante de l'hexokinase intestinale (muqueuse de l'intestin grêle) vis-à-vis de différents monosaccharides. Thèse Lausanne 1951.

KRUCZEK, Z.: Untersuchungen über den Kohlehydrat- und Stickstoffstoffwechsel bei arbeitenden normalen und diabetischen Ratten. Inauguraldissertation Bern 1952.

MORET, P.: Influence de la 11-désoxycorticostérone et du chlorure de sodium sur le rat en état de diabète alloxanique surrénalectomisé. Thèse Lausanne 1955.

PASQUIER, J.: Elimination de la désoxycorticostérone après surcharge intraveineuse chez les hépatiques. Thèse Lausanne 1955.

DUPASQUIER, E.: Contribution à l'étude de la théorie du diabète. Recherches sur la différence glycémique artério-veineuse (action de l'insuline) et sur la teneur en esters phosphoriques du foie et du muscle chez les rats normaux et chez les rats diabétiques. Thèse Lausanne 1955.

BROQUET, G.: Recherches sur l'activité de l'hexokinase intestinale chez les rats normaux et diabétiques. Thèse Bâle 1955.

BENNINGER, J. L.: Recherches sur l'évolution de la glycémie et la formation du glycogène hépatique chez les rats normaux et diabétiques, après surcharge glucidique. Thèse Lausanne 1956.

STUCKY, P.: Über den Galaktose-Transport durch die Darmschleimhaut. Inauguraldissertation Basel 1962.

Naturwissenschaften:

NEYMAN, B.: Dosage chimique et métabolisme des hormones stéroïdes du cortex surrénal. Thèse Fribourg 1954.

BERTRAND F.: Contribution à l'étude du glycogène hépatique. Thèse Fribourg 1955–56.